

## **ANHANG**

**für das  
Geschäftsjahr 2016**

**Deutsche Biotech Innovativ AG  
Neuendorfstr. 15a  
16761 Hennigsdorf**

## **I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 der Deutsche Biotech Innovativ AG, Hennigsdorf, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes (AktG) zu beachten. Es wurde erstmalig das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) berücksichtigt.

Die Deutsche Biotech Innovativ AG wird im Handelsregister beim Amtsgericht Neuruppin unter der Nummer HRB 10891 NP geführt. Die Gründung erfolgte am 29. Juni 2009.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Nach den in § 267a Abs. 1 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft.

Die Bilanz ist gemäß § 266 HGB gegliedert.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gliederungsschema des Gesamtkostenverfahrens gemäß § 275 Abs. 2 HGB angewendet.

Der Anhang wurde auf freiwilliger Basis aufgestellt und enthält alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben für kleine Kapitalgesellschaften. Die größenabhängigen Erleichterungen bei der Aufstellung des Anhangs nach §§ 274a, 288 HGB wurden teilweise in Anspruch genommen.

Die Deutsche Biotech Innovativ AG übernimmt strategische Steuerungsaufgaben und erbringt Dienstleistungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen sowie andere Unternehmen.

## **II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze angewendet:

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungskosten vermindert um lineare Abschreibungen angesetzt. Die dabei zu Grunde gelegten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern basieren auf einer betriebsindividuellen Einschätzung, die sowohl technische als auch wirtschaftliche Entwertungsfaktoren berücksichtigt.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert. Außerplanmäßige Abschreibungen werden auf Vermögensgegenstände des Finanzanlagevermögens nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen.

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden bei Verkauf oder sonstigem Abgang mit ihren jeweiligen Buchwerten (Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen) ausgebucht. In Höhe des Unterschieds zwischen dem Verkaufserlös und dem Buchwert des Vermögensgegenstands wird ein Gewinn oder Verlust aus Anlageabgang ergebniswirksam berücksichtigt.

Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** wurden zu Nennwerten ausgewiesen.

Die **liquiden Mittel** wurden mit ihrem Bestand zum Nennwert in die Bilanz aufgenommen.

Die **sonstigen Rückstellungen** wurden mit ihrem nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelten Erfüllungsbetrag angesetzt. Bei der Bemessung dieser Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken angemessen Rechnung getragen (§ 253 Abs. 1 HGB).

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

### III. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung der in der Bilanz erfassten **Anlagegegenstände** ist aus dem Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) ersichtlich.

Der Anteilsbesitz ist wie folgt:

Firmenname:	AdrenoMed AG
Firmensitz:	Hennigsdorf
Anteilshöhe:	26,52%
Eigenkapital zum 31. Dezember 2016:	€ 765.067,35
Jahresfehlbetrag 2016:	€ 2.150.336,72

Am 24. November 2015 fasste der Vorstand der Deutsche Biotech Innovativ AG den Beschluss, im Rahmen einer Kapitalerhöhung bei der Adrenomed AG (Ausgabepreis je Aktie € 10,86) € 750.000,00 seitens der Deutsche Biotech Innovativ AG zu investieren. Die Kapitalerhöhung bei der Adrenomed AG wurde am 16. März 2016 in das Handelsregister eingetragen. Der Beteiligungsbuchwert hat sich in 2016 um € 749.991,60 erhöht.

Im Rahmen einer Gesellschaftervereinbarung bei der AdrenoMed AG ist geregelt, dass bei einem Verkauf an Dritte, 5% des Kaufpreises zu gleichen Teilen an Schlüsselpersonen zu zahlen sind. Die übrigen 95% des Kaufpreises stehen den Aktionären im Verhältnis ihrer Beteiligungsquoten an der AdrenoMed AG zu, soweit nicht bezüglich der Vorstandsvergütung etwas anderes bestimmt ist.

Bei Veräußerung der sämtlichen wesentlichen Vermögensgegenstände der AdrenoMed AG an einen Dritten werden die Aktionäre für einen Vorschlag in der Hauptversammlung zur Ausschüttung des gesamten ausschüttungsfähigen Gewinns an die Aktionäre stimmen und 5% des Gesamtausschüttungsbetrags zu gleichen Teilen an die Schlüsselpersonen zahlen.

Bei Verschmelzung der AdrenoMed AG sind die Aktionäre verpflichtet, 5% der aus der Verschmelzung erzielten Gegenleistung (in Geld oder in Anzahl von Geschäftsanteilen) an die Schlüsselpersonen zu zahlen.

Für jedes Jahr, in dem die Vorstandsmitglieder unentgeltlich für die AdrenoMed AG tätig waren, erhalten sie bei Veräußerung der gesamten Beteiligung an der AdrenoMed AG aus dem Kaufpreis jeweils 0,1% bzw. 0,1% des Gesamtausschüttungsbetrags bzw. einen Geldbetrag, der 0,1% der aus der Verschmelzung erzielten Gegenleistung (in Geld oder in Anzahl von Geschäftsanteilen) entspricht. Bei unterjähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglieder vermindert sich die jeweilige Beteiligung pro rata temporis.

In 2016 wurde die Änderungsvereinbarung Nr. 4 zur Gesellschaftervereinbarung geschlossen. Für den Fall, dass die Aktionäre ihre gesamten Aktien an einen Dritten verkaufen, verpflichtet sich jeder Aktionär einzeln unter Ausschluss der gesamtschuldnerischen Haftung, an Herrn Scigalla 0,25% des auf ihn entfallenden Gesamtkaufpreises abzüglich etwaiger auf ihn entfallender Veräußerungskosten zu zahlen. Die Verpflichtung besteht nur, wenn bestimmte Voraussetzungen durch Herrn Scigalla erfüllt werden.

Firmenname:	Oncoprevent GmbH
Firmensitz:	Hennigsdorf
Anteilshöhe:	25,00%
Eigenkapital zum 31. Dezember 2016:	€ 205.870,03
Jahresfehlbetrag 2016:	€ 188.543,37

Firmenname:	My Life Diagnostics GmbH (MLDx GmbH)
Firmensitz:	Hennigsdorf

Anteilshöhe:	50,00%
Eigenkapital zum 31. Dezember 2016:	€ 3.755,34
Jahresfehlbetrag 2016:	€ 1.965,76

Firmenname:	AngioBiomed GmbH
Firmensitz:	Hennigsdorf
Anteilshöhe:	100,00%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag zum 31. Dezember 2016:	€ 89.270,26
Jahresfehlbetrag 2016:	€ 151.084,36

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung der AngioBiomed GmbH vom 8. Dezember 2016 wurde das Stammkapital um € 66.666,00 auf € 91.666,00 erhöht. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 4. Januar 2017. Die Deutsche Biotech Innovativ AG beteiligte sich nicht an der Kapitalerhöhung. Die Anteilshöhe verminderte sich daher nach dem Bilanzstichtag von 100,00% auf 27,27%.

**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** und **sonstige Vermögensgegenstände** mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** in Höhe von € 7.971,39 betreffen ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die **liquiden Mittel** umfassen das Guthaben der Geschäftskasse, zwei Konten bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam sowie ein Konto bei der Deutschen Bank.

Das **Grundkapital** am Bilanzstichtag in Höhe von € 943.538,00 ist vollständig eingezahlt. Es besteht aus 943.538 nennbetragslosen Stückaktien von jeweils € 1,00.

Im Geschäftsjahr wurden keine Kapitalerhöhungen durchgeführt.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 23. Juli 2015 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 17. August 2020 durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage, ganz oder in Teilbeträgen, einmal oder mehrmals um bis zu € 447.300,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015/I).

Die **Kapitalrücklage** hat sich nicht verändert und beträgt am Ende des Geschäftsjahres € 2.654.785,00.

Am Bilanzstichtag weist die Gesellschaft einen **Jahresfehlbetrag** von € 259.519,95 aus, welcher mit dem Verlustvortrag von € 1.138.437,79 vorgetragen werden soll.

Sämtliche **Verbindlichkeiten** werden innerhalb eines Jahres fällig.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** beinhalten im Wesentlichen noch nicht ausgezahlte Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder in Höhe von € 27.807,60.

#### **IV. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Zusammensetzung der Umsatzerlöse hat sich bei erstmaliger Anwendung des BilRUG nicht verändert. Daher ist die nachrichtliche Darstellung der Vorjahresumsätze in Anwendung des BilRUG nicht erforderlich, da der Betrag mit der Angabe in der Gewinn- und Verlustrechnung übereinstimmt.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen (€ 13.055,45) betreffen die My Life Diagnostics GmbH (MLDx GmbH). Die Anteile wurden aufgrund der Einstellung der Aktivitäten wertgemindert.

#### **V. Bekanntmachungen gemäß § 20 Abs. 6 AktG**

Dr. Bernd Wegener, Mainz, hat uns gemäß § 20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihm unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an unserer Gesellschaft gehört.

Die NeuroPep GmbH, Berlin, hat uns gemäß § 20 Abs. 1 und 3 AktG mitgeteilt, dass ihr unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien unserer Gesellschaft gehört.

Die Exponat Verwaltungsgesellschaft mbH, Berlin, hat uns gemäß § 20 Abs. 1 und 3 AktG mitgeteilt, dass ihr unmittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien unserer Gesellschaft gehört.

#### **VI. Sonstige Pflichtangaben**

##### **Mitarbeiter**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs 2016 beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 5 (ohne Vorstand).

**Vorstand**

Während des Geschäftsjahres 2016 wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch folgende Personen geführt:

- Dr. Bernd Wegener
- Dr. Andreas Bergmann

## Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

- Renke Lührs, Rechtsanwalt - Vorsitzender
- Eran Davidson, Geschäftsführer - Stellvertreter (bis 7. September 2016)
- Uwe Wolff, Geschäftsführer (bis 7. September 2016)
- Dipl.-Chemiker Dr. Metod Miklus - Stellvertreter (ab 8. September 2016)
- Dr. Ute Kilger, Europäische Patentanwältin (ab 8. September 2016)

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die im Dezember 2016 im Rahmen einer Gesellschafterversammlung beschlossene Erweiterung des Gesellschafterkreises und Kapitalerhöhung bei der AngioBiomed GmbH wurde am 4. Januar 2017 in das Handelsregister eingetragen. Die Deutsche Biotech Innovativ AG hält nun noch 27,27% an der AngioBiomed GmbH. Zum 1. Februar 2017 wurde der AngioBiomed GmbH ein Förderprojekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mit abrufbaren Zuschüssen in Höhe von T€ 700 bewilligt.

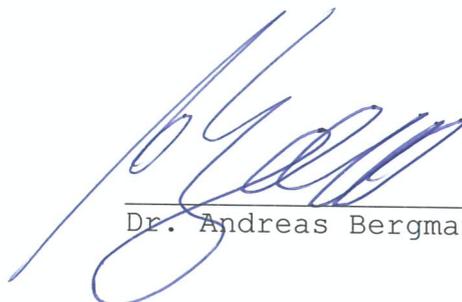
Nach Beschluss des Vorstands und Zustimmung des Aufsichtsrats der AdrenoMed AG im Januar 2017 wurde beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu € 2,2 Mio. aus dem genehmigten Kapital der AdrenoMed AG zu erhöhen. Die Deutsche Biotech Innovativ AG wird sich an dieser Kapitalerhöhung nicht beteiligen und ihr Anteil an der AdrenoMed AG daher verwässert werden.

Hennigsdorf, 31. März 2017

Deutsche Biotech Innovativ AG  
Vorstand



Dr. Bernd Wegener



Dr. Andreas Bergmann



**Deutsche Biotech Innovativ AG, Hennigsdorf**

**Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016**

## Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

### 1. Rechtliche Verhältnisse

#### Firma, Sitz

Deutsche Biotech Innovativ AG, Hennigsdorf

#### Ort der Geschäftsleitung

Neuendorfstraße 15a, 16761 Hennigsdorf

#### Handelsregister

Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Neuruppin unter HRB 10891 NP geführt.

Ein Handelsregisterauszug vom 1.3.2017 mit letzter Eintragung vom 22.9.2016 hat uns vorgelegen.

#### Satzung

Die Satzung wurde am 29.6.2009 geschlossen und zuletzt mit Beschluss der Hauptversammlung vom 23.7.2015 geändert. Die Änderungen bezogen sich auf § 2 (Gegenstand des Unternehmens), § 3 (Grundkapital), § 10 (Beschlüsse des Aufsichtsrates) und § 16 (Teilnahme an der Hauptversammlung). Durch den vorgenannten Beschluss der Hauptversammlung wurde der Aufsichtsrat ermächtigt, die Fassung von § 3 Abs. 1 und 2 der Satzung (Grundkapital) entsprechend der Durchführung der Kapitalerhöhung anzupassen. Die entsprechende Änderung der Satzung erfolgte durch Beschluss des Aufsichtsrates vom 25.11.2015.

### **Gegenstand der Gesellschaft**

ist gemäß § 2 der Satzung:

„die Erforschung und Entwicklung sowie die Herstellung, die Vermarktung und der Vertrieb therapeutischer und diagnostischer Lösungen für die Humanmedizin, insbesondere die Identifizierung, Erforschung und Optimierung von Wirkstoffen, die Erhebung von Patientendaten, das Erstellen präklinischer und klinischer Modelle und Studien sowie die Entwicklung medizinischer Produkte und Medikamente einschließlich der Beantragung der Zulassung auf dem Markt sowie die Erbringung von damit zusammenhängenden Dienstleistungen für Dritte, insbesondere die Beratung mit Ausnahme der Rechts- und Steuerberatung.“

### **Grundkapital, Gesellschafter**

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt gemäß § 3 der Satzung € 943.538,00. Es ist voll eingezahlt.

### **Vorstand, Vertretung**

Mitglieder des Vorstands sind:

- Herr Dr. Andreas Bergmann, Hohen Neuendorf
- Herr Dr. Bernd Wegener, Mainz

Herr Dr. Wegener und Herr Dr. Bergmann haben jeweils Alleinvertretungsbefugnis und sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

### **Geschäftsjahr**

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

### **Hauptversammlung**

Der Aufsichtsrat hat am 20.4.2016 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 gebilligt und damit festgestellt.

Auf der Hauptversammlung am 7.9.2016 wurde beschlossen, Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2015 zu entlasten.

## 2. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt für Körperschaften I, Berlin, unter der Steuernummer 053/100/01432 geführt.

Im Prüfungszeitpunkt lagen die Steuerveranlagungen bis einschließlich 2015 vor.

-----